

[16960.] **Hermann Mendelssohn** in Leipzig sucht:
1 Hager, Commentar z. Pharmacopaea germanica. Cplt.

[16961.] **H. Kaiser** in Schweidnitz sucht antiqu.:
Kollifer, Gewebelehre.

[16962.] **E. Steiger & Co.** in New-York suchen, Offerten über Leipzig:
Büsching u. v. d. Hagen, Buch der Liebe. 1809.

[16963.] Die **Gassmann'sche** Sort.-Buchh. (Frederking & Graf) in Hamburg sucht:
1 Ferrini, Technologie der Wärme.

[16964.] **R. Damköhler** in Berlin N. sucht:
Meyer, Fiormina od. Briefe a. Ital. 1805 u. 1829. — Heinse, Hildeg. v. Hohenth. — Karpeles, Lenau. Berlin 1873. — Scherr, Gesch. d. Frauen. — Kohlrausch, Anat. d. Beckenorg. — Kretschmer u. Zuccalmaglio, dtische. Volkslieder.

[16965.] Die **J. Graveur'sche** Buchhandlung in Reisse sucht antiqu.:
1 Mommsen, römische Geschichte.
Offerten direct erbeten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[16966.] Bitte um Rücksendung.
Bibliothek der Weltliteratur. Band I. (Goethes Werke. Band I.) (75 R netto, bezw. unberechnet.)
erbitten wir, wo Vorräthe ohne ihnen zugebachtete weitere Verwendung lagern, umgehend zurück. Bei größeren Posten empfehlen wir directe Sendung per Fuhre in guter Verpackung. Vier starke Auflagen sind vergriffen und noch immer ist die Nachfrage eine massenhafte, die wir wenigstens zum Theil aus remittirten Exemplaren befriedigen möchten. Freundliche Berücksichtigung unserer Bitte werden wir mit Dank anerkennen.
Stuttgart, März 1882.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[16967.] Wir bitten um gefällige unverzügliche Rücksendung der ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen vorräthigen Exemplare von:
Bendel, Jos., zeitgenöss. Dichter. 2 M 40 R ord., 1 M 60 R no.

da wir aus Mangel an Exemplaren die vorliegenden festen Bestellungen nicht mehr expediren können.

Achtungsvoll

Stuttgart, den 1. April 1882.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung,
Verlags-Conto.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[16968.] In unserem Geschäfte ist eine zweite Gehilfenstelle offen, die wir durch einen zuverlässigen, gewandten, jungen Mann mit guter Handschrift sofort zu besetzen wünschen.
G. F. Post'sche Buchhandlung in Colberg.

[16969.] Eine Buchhandlung an einem Badeorte sucht für die Dauer der Saison einen tüchtigen jüngeren Gehilfen.
Offerten unt. R. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16970.] In der **W. G. Korn'schen** Buchhandlung in Breslau ist eine Stelle im Verlage zu besetzen. Gehalt 1200 Mark.

[16971.] Für ein bedeutendes Sortiment, verbunden mit Antiquariat, wird ein erster Gehilfe in mittleren Jahren gesucht, der die französische Sprache beherrscht.

Herren, welchen bezüglich Charakter und Tüchtigkeit sehr gute Empfehlungen zur Seite stehen und denen es wünschenswert wäre, durch ihre Leistungen sich eine dauernde und besonders gut dotirte Stellung zu schaffen, belieben bezgl. Mittheilungen an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen unter L. P. # 33.

[16972.] Für ein grösseres Sortimentgeschäft Norddeutschlands wird ein älterer, tüchtiger Gehilfe gesucht. Gute Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, Sicherheit in den Arbeiten sind erforderlich. Junge Leute, die soeben die Lehre verlassen, wollen sich und mir Zeit und Mühe ersparen und sich nicht melden. Antritt sobald als möglich. Offerten unter G. H. B. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16973.] Ein erfahrener, tüchtiger Sortimenter und ein strebsamer Volontär finden bei mir Stellung. Gef. Offerten erbitte direct.
Nürnberg. **Franz Büching.**

[16974.] Für eine Buchhandlung in Norddeutschland wird p. 1. October d. J. ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling gesucht. Derselbe hat Kost u. Logis im Hause. Gef. Offerten unter C. B. # 6. befördert Herr F. Volckmar in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[16975.] Für einen mir befreundeten jüngeren Berufsgenossen, der bereits mehrere Jahre als Gehilfe im Sortiment thätig war und den ich meinen Herren Collegen auf das beste empfehlen kann, suche ich baldigst Stellung im Sortiment oder Verlag.
Leipzig. **Max Hesse's** Verlag.

[16976.] Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine 3jährige Lehrzeit bei mir beendet und den ich als fleißigen und zuverlässigen Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einer Verlagsbuchhandlung. Gef. Offerten erbitte direct.
Wiesbaden, im April 1882.

Edmund Rodian.

[16977.] Ein junger Buchhändler, der 6 Jahre im deutschen und 18 Monate im französischen Buchhandel thätig war, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen für sofort im westlichen Deutschland eine Gehilfenstelle. Station im Hause des Prinzipals erwünscht. Suchender hat die besten Zeugnisse, ist der französischen Sprache mächtig und besitzt das Zeugniß für den einj.-freiwill. Militärdienst. Gef. Anfragen befördern sub B. B. Heinrich & Schmittner in Straßburg i/E.

[16978.] Ein junger Mann sucht baldigst Stellung in einem Sortiments-Geschäft oder in einem Zeitungs-Comptoir. Auskunft ertheilt Herr Buchhändler Adolf Kölle in Leobschütz. Offerten werden durch denselben sub B. erbeten.

[16979.] Ein j. M., evang. Confess., der s. Lehrz. in einer Buch-, Pap.- u. Schreibmaterialienhandlung soeben beendet hat, im Besitz guter Zeugnisse und im Zeitungswesen erfahren ist, sucht dauernde Stellung, am liebsten in einer mit dem Verlag eines Localblattes verbundenen Buchhandlung. — Derselbe ist der einf. und doppelt. Buchführg. mächtig, mit Abfassung redactioneller Artikel und Correcturlesen etc. vertraut und an selbständ. Arbeiten gewöhnt. — Antritt kann 1. Mai oder später erfolgen.

Gef. Offerten sub R. 101. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16980.] Für einen Gehilfen, der bereits als Sort.-Geschäftsführer servirt hat, suche ich bis z. 1. Juli c. eine Stelle; als tüchtigen u. zuverlässigen Arbeiter kann ich denselben wärmstens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Leipzig.

A. G. Liebeskind.

[16981.] Für einen Gehilfen, welcher in meinem Geschäft zu meiner vollen Zufriedenheit thätig ist und den ich sowohl seines gewandten Verkehrs mit dem Publicum wie seiner tüchtigen Sortimentskenntnisse wegen bestens empfehlen kann, suche per 1. Mai oder später Stellung.

Leipzig.

G. F. Rahnt,
Hof-Musik.-Handlg.

[16982.] Ein junger Mann, 4 Jahre in der deutschen und 1½ Jahre in der franz. Schweiz thätig, sucht in einem größern Sortimente, am liebsten in Wien, eine Gehilfenstelle. Zeugnisse u. Referenzen stehen gern zu Diensten.

Gef. Offerten unter K. W. Nr. 43. postlagernd Genf erbeten.

[16983.] Für einen tüchtigen Gehilfen, ganz selbständigen Arbeiter mit besten Empfehlungen, suchen wir zu baldigen, event. auch sofortigem Eintritt passendes Placement. Der betr. Herr wäre auch zur Leitung eines Sortimentes vollkommen befähigt.

Nürnberg, 1. April 1882.

Hermann & Eatlow.

[16984.] Für einen jüngeren Gehilfen mit akademischer Bildung suche ich ein Placement in einem lebhaften Sortimentgeschäft, am liebsten Universitätsstadt.

Ich kann denselben als einen durchaus soliden, arbeitsamen jungen Mann empfehlen. Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

A. Henry in Bonn.

[16985.] Für einen jungen Mann, der im August pr. seine Lehrzeit in unserem Geschäft beendete u. seit dieser Zeit als Gehilfe thätig ist, suchen wir zum 1. Mai or. Stellung. Wir können denselben als einen zuverlässigen, fleißigen Arbeiter bestens empfehlen.

Graudenzen. **G. G. Köthe'sche** Buchhdlg.

Bermischte Anzeigen.

— Ueberträge. —

[16986.]

Bei der Aufstellung der Zahlungsliste bitte zu beachten, daß ich unter keinen Umständen Ueberträge gestatte. Handlungen, welche dieser Vorschrift nicht genügen, müßte Conto sperren und von der Auslieferungsliste entfernen.

Leipzig, D.-M. 1882.

Edw. Schloemp.